

Literatur-Übersicht<sup>1)</sup>.

Dezember 1912.

Baar H. Über den Einfluß des Lichtes auf die Samenkeimung und seine Abhängigkeit von anderen Faktoren. (Sitzungsber. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Kl., Bd. CXXI, Abt. I, Juli 1912, S. 667—705.) 8°. 4 Textfig.

Verf. machte sehr ausgedehnte Versuche über die Beeinflussung der Keimung durch das Licht, wobei er einerseits Samen von Pflanzen ganz verschiedener Verwandtschaftskreise verwendete, andererseits die übrigen Faktoren (Alter der Samen, Vorquellung derselben, Substrat, Temperatur, verwendete Strahlengattungen) in mannigfacher Weise variierte. Im einzelnen wiesen die Versuchsobjekte ein recht verschiedenes Verhalten auf. Alle angeführten Faktoren waren von Einfluß auf die Reaktion der Samen gegenüber dem Licht. Besonders interessant ist der Einfluß der Temperatur: bei *Amarantus*, *Physalis* u. a. zeigte sich nämlich übereinstimmend bei tiefen Temperaturen (5°—10° C) eine Begünstigung der Keimung durch Dunkelheit, bei höheren Temperaturen (für die einzelnen Gattungen sehr verschieden hoch) eine Begünstigung der Keimung durch das Licht; bei bestimmten dazwischenliegenden Temperaturen sind die Samen gegen die Belichtung indifferent.

J.

Baumgartner A. C. Die Pflanzen des alpinen Gartens. (Beginn.) (Österr. Gartenzeitung, VII. Jahrg., 1912, 12. Heft, S. 441—455.) 8°.

Der vorliegende 1. Teil behandelt die Arten der Gattung *Saxifraga*.

Beck G. v. Die Futterchuppen der Blüten von *Vanilla planifolia* Andr. (Sitzungsber. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Kl., 1. Abt., Juli 1912, S. 509—521.) 8°. 1 Tafel.

Vergl. Jahrg. 1912, Nr. 8/9, S. 347.

Burgerstein A. Ergänzungen zur botanischen Bestimmung sibirischer Holzskulpturen. (Annalen des k. k. Naturhistorischen Hofmuseums, Wien, XXVI. Bd., Nr. 1/2, S. 37—38.) 8°.

Domin K. Fourth Contribution of the Flora of Australia. (Repertorium specierum novarum. Bd. XI, Nr. 5/15, 1912, pag. 197—199.) 8°.

Neu beschrieben werden: *Lepidium edule*, *L. rotundum* DC. var. *longistylusum*, *L. eraeumum*, *L. praeteritum*, *L. chrysanthemifolium*, *Capparis armata*, *C. nobilis* (Endl.) F. v. Muell. var. *citriua*, *C. nobilis* (Endl.) F. v. Muell. var. *arborea*, *C. nobilis* (Endl.) F. v. Muell. var. *laurina*, *Pittosporum queenslandicum*.

— — Fifth Contribution to the Flora of Australia. (Repertorium specierum novarum. Bd. XI, Nr. 16/20, 1912, pag. 261—264.) 8°.

Neu beschrieben werden: *Paratephrosia* nov. gen., mit einer Art: *P. lanata* (= *Lespedeza lanata* Benth.), *Tephrosia subpectinata*, *T. brachyodon*, *Castanospermum brevicaillum* (F. M. Bail. pro var.), *Lourea obcordata* Desv. var. *reticulata*, *Cissus reniformis*. Außerdem werden mehrere neue Namenskombinationen gebildet.

— — Additions to the Flora of Western and North-Western Australia. (The Journal of the Linnean Society, Vol. XLI., 1912, Botany, Nr. 281, S. 245—283, Plates 10—13.) 8°. 1 Textabb.

<sup>1)</sup> Die „Literatur-Übersicht“ strebt Vollständigkeit nur mit Rücksicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Österreich erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direkt oder indirekt beziehen, ferner auf selbständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung tantichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche höflichst ersucht.

Die Redaktion.

Dvořák R. Druhý příspěvek ku květeně moravských řas. (Zweiter Beitrag zur Flora der mährischen Algen.) Anzeiger des „Přírodovědecký klub“ in Proßnitz, XV., 1912, pag. 5—20.

Für Mähren werden hier im ganzen 77 neue Arten und 28 Varietäten nachgewiesen. J. Podpěra.

Figdor W. Die Beeinflussung der Keimung von Gesneriaceen-Samen durch das Licht. (Berichte d. deutsch. bot. Gesellsch., 30. Jahrg., 1912, Heft 9, S. 648—654.) 8°.

Frisch K. v., Über den Farbensinn der Bienen und die Blumenfarben. (Münchener med. Wochenschr., 1913, Nr. 1.) 8°.

Verf. hat die schon oft ventilirte Frage nach dem Farbenunterscheidungsvermögen der Bienen neuen experimentellen Untersuchungen unterzogen und kommt zu dem Schlusse, daß ein solches Unterscheidungsvermögen vorhanden ist, wenn es sich auch nicht mit dem des menschlichen Auges deckt. Vor allem ist wichtig, daß das reine Rot von den Bienen nicht als Farbe gesehen wird, wohl aber gelb und blau. Das Purpurrot wird von den Bienen mit Blau verwechselt, weil sie offenbar nur auf die vom Purpurrot neben den roten ausgesendeten blauen Strahlen reagieren. W.

Gogela Fr. Z květeny východní části hor Hřibčích. (Aus der Flora der Ostseite des Marsgebirges.) Anzeiger des Přírodovědecký klub“ in Proßnitz, Jahrg. XV, 1912, pag. 61—84.

Eine lokalfloristische Arbeit, welche zahlreiche Standortsangaben aus der Ostseite des Marsgebirges (s. w. von Kremsier) enthält. J. Podpěra.

Hackel E. Einige neue Arten und Varietäten von Gräsern des kaukasischen Flora. (Moniteur du Jardin botanique de Tiflis, livr. 24, 1912, pag. 15—20.) 8°.

Originalbeschreibungen von: *Scleropoa Woronowii* Hack., *Festuca Woronowii* Hack., *Poa violacea* Bell. var. *contracta* Hack., *Stipa orientalis* Trin. var. *coronulata* Hack., *Stipa barbata* Desf. var. *Meyeriana* Hack.

Hayek A. v. Flora von Steiermark, 2. Bd., Heft 6 (Bogen 26—30). Berlin (Gebr. Bornträger), 1912. 8°. M. 3.—.

Inhalt: *Caprifoliaceae* (Schluß), *Valerianaceae*, *Dipsacaceae*, *Cucurbitaceae*, *Campanulaceae*, *Compositae* (Anfang).

Neu beschrieben wird: *Campanula Scheuchzeri* γ. *Villarsiana* Hay., *Campanula Hostii* Witasek (Baumg. pro parte!) wird in *C. Beckiana* Hay. umgenannt. J.

— — Vorlage interessanter Pflanzen aus Steiermark. (Sitzungsbericht). [Verhandlungen der k. k. zoolog.-bot. Gesellsch. in Wien, LXII. Bd., 1912, 7. Heft, S. (200)—(201).] 8°.

Behandelt eine Anzahl von Pflanzen, die Fabriksdirektor Paul Conrath in Steiermark gesammelt hat, darunter: *Lathyrus heterophyllus* L. (neu für Steiermark), *Angelica verticillaris* L. (neu für Obersteiermark), *Ajuga reptans* × *pyramidalis* (neu für Steiermark), *Ajuga yenevensis* × *pyramidalis* (neu für Steiermark), *Pedicularis recutita* × *rosiratospicata* (neu für Steiermark), *Carduus Conrathii* Hayek nov. hybr. (*Carduus acanthoides* × *personatus*, bei St. Lambrecht). J.

Himmelbaur W. Über die Formen der *Phytophthora omnivora* De Bary. (Vortrag.) [Verhandlungen der k. k. zoolog.-bot. Gesellsch. in Wien, LXI Bd., 1912, 7. Heft, S. (192)—(194).] 8°.

Höhm F. Botanisch-phänologische Beobachtungen in Böhmen für das Jahr 1911. Prag (Gesellschaft für Physiokratie in Böhmen), 1912. 8°. 22 S.

Hoke F. Wachstumsmaxima von Keimlingsstengeln und Laboratoriumsluft. (Sitzungber. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-

naturw. Kl., CXXI. Bd., Abt. I, Oktober 1912, S. 785—799.) 8°. 3 Tafeln.

Vergl. diese Zeitschr., 1912, Nr. 6, S. 246.

Hruby J. Monographie du genre *Arum*. (Suite.) (Bull. de la Soc. bot. de Genève, 2. sér., vol. IV, 1912, nr. 5, pag. 137—160) 8°. illustr.

Janchen E. Die Methoden der biologischen Eiweißdifferenzierung in ihrer Anwendung auf die Pflanzensystematik. (Mitteil. des Naturw. Vereines a. d. Univ. Wien, XI. Jahrg., 1913, Nr. 1 u. 2, S. 1 bis 21.) 8°.

— Die europäischen Gattungen der Farn- und Blütenpflanzen nach dem Wettsteinschen System geordnet. Zweite, verbesserte Auflage. Leipzig und Wien (F. Deuticke), 1913, 8°. 60 S. — M. 2.—

Ein kritisch gearbeitetes Verzeichnis der europäischen Gattungen, das allen sich mit der Flora Europas beschäftigenden und ein Herbarium besitzenden Botanikern erwünscht sein wird. Die Arbeit berücksichtigt die ganze einschlägige Literatur und legt auch zugleich die den Beschlüssen der letzten internationalen Kongresse entsprechende Nomenklatur der europäischen Gattungen fest. W.

Kmunk K. Die Besteigung des Elgon in Uganda. (Über Land und Meer, 55. Jahrg., 1913, Nr. 13, S. 365—368.) 15 Abb.

Bringt Originalbilder von *Senecio Johnstoni*, *Lobelia Stuhlmanni* u. a.

Kovář F. Moravské druhy rodu *Cladonia*. (Die mährischen Arten der Gattung *Cladonia*.) Anzeiger des „Prirodovědecký klub“ in Proßnitz, Jahrg. XV, 1912, S. 85—199. Mit 8 Tafeln.

Eine gründliche Bearbeitung der mährischen Arten der Gattung *Cladonia* auf Grund eines großen Belegmaterials. Im allgemeinen hat der Verf. den Arbeiten Wainios und Sandstedes gefolgt. Aus den 59 europäischen Arten hat der Verf. zusammen 47 für Mähren nachgewiesen. Die schönen 8 Tafeln stellen in 109 Bildern die meisten Formen dar. Neu beschrieben (mit lateinischen Diagnosen pag. 191): *Cladonia deformis* m. *cyathiformis* Kov. (Saar), *C. deformis* m. *squamulosa* Kov. (Saar), *C. deformis* f. *phyllocephala* Kov. (Saar), *C. squamosa* m. *fuscescens* Kov. (Saar), *C. cenotea* f. *delicata* Kov. (Saar), *C. glauca* m. *scoparia* Kov. (Wenzelsdorf, Saar), *C. frimbriata* m. *elegantula* Kov. (Saar), *C. gracilis* m. *ceratostelioides* Kov. (Bergeist im Gesenke). Sämtliche neuen Formen sind auch auf den Tafeln abgebildet. J. Podpéra.

Krasser F. *Williamsonia* in Sardinien. (Sitzungsberichte der kaiserl. Akad. d. Wissensch. in Wien. mathem.-naturw. Kl., 1. Abt., CXXI. Bd., 1912, S. 943—973.) 8°. 1 Textfig., 2 Tafeln.

Vgl. diese Zeitschr., 1913, Nr. 1, S. 43—44.

Kubart K. Einiges aus der Biologie der Karbonpflanzen. (Palaeobotanische Zeitschrift, Bd. I, 1912, Heft 1, S. 15—25, Tafel III.) 8°.

Verf. weist darauf hin, daß unter den pflanzenführenden Karbonablagerungen sich solche finden, die xerophil gebaute Blattspreiten aufweisen und solche mit nicht xerophilem Blattbaue. Er macht es wahrscheinlich, daß erstere auf Mangroveartige, paralische Formationen zurückzuführen sind, letztere auf limnische Formationen des Süßwassers. Dies steht im vollen Einklange mit den Vorstellungen, welche wir uns bilden müssen von den Faktoren, welche die Samenanlagenbildung bei den Pteridospermen bewirkte. Das Auskeimen der Makrosporen im histologischen Verbands mit dem Sporangium auf dem Sporophyten — das ist im wesentlichen die Samenanlagenbildung — erinnert auffallend an die Viviparie der Mangrovepflanzen; es liegt nahe, an ähnlichen Außenbedingungen in beiden Fällen zu denken. W.

Lämmermayr L. Naturstudien und Lehrwanderungen aus der Umgebung einer deutschen Alpenstadt. (Monatshefte für den naturwissenschaftlichen Unterricht aller Schulgattungen, 5. Bd., 1912, 7/8. Heft, S. 241—256 und S. 327—345, 1 Plan, 14 Abb.) 8°.

Liebaldt E. Über die Wirkung wässeriger Lösungen oberflächenaktiver Substanzen auf die Chlorophyllkörner. (Zeitschrift f. Botanik, 5. Jahrg., 1913, 2. Heft, S. 65—113.) 8°. 1 Doppeltafel.

Linsbauer L. Der amerikanische Stachelbeermehltau in Österreich. (Vortrag.) [Verhandlungen d. k. k. zoolog.-bot. Gesellsch. in Wien, LXII. Bd., 1912, 7. Heft, S. (196)—(197).] 8°.

— — Das Lumière'sche Autochromverfahren im Dienste des botanischen und phytopathologischen Unterrichtes. (Land- und forstwirtschaftliche Unterrichtszeitung des k. k. Ackerbauministeriums, XXVI. Jahrg., 1912, Heft III u. IV.) 8°. 8 S.

Matlakówna M. Über Gramineenfrüchte mit weichem Fettendosperm. (Bull. de l'Acad. des sciences de Cracovie, cl. des sc. mathém. et natur., sér. B, mai 1912, pag. 405—416, 6 Textabb.) 8°.

Murr J. Über den Formenkreis von *Anemone Hepatica* L., speziell die var. *rhaetica* Bruegg. (Deutsche Botanische Monatschrift, 1912, Nr. 6—7, S. 49—55.) 8°. 2 Tafeln.

— — Beiträge zur Flora von Tirol, Vorarlberg, Liechtenstein und des Kantons St. Gallen. XXV. (Fortsetzung) (Allg. botan. Zeitschrift, XVIII. Jahrg., 1912, Nr. 12, S. 159—162.) 8°.

Nestler A. Ist Pastinak hautreizend? (Berichte der deutsch. bot. Gesellsch., 30. Jahrg., 1912, Heft 9, S. 581—586.) 8°.

Mit Rücksicht auf verschiedene Angaben erschien es dem Verf. wünschenswert, die im Titel präzisierte Frage zu studieren. Das Ergebnis war ein negatives. Weder die anatomische noch die chemische Untersuchung ergab einen Anhaltspunkt für das Vorhandensein eines Dermatitis hervorrufenden Agens. W.

— — Majoran, verfälscht durch verfälschten Gerbersumach. (Archiv für Chemie u. Mikroskopie, 1913, 1. Heft.) 8°. 5 S. 2 Textabb.

Ostermeyer F. Register zu Schedae ad „Kryptogamas exsiccatas“ editae a Museo Palatino Vindobonensi, Centuria I—XX. (Annalen d. k. k. Naturhist. Hofmus., Wien, Bd. XXVI, Nr. 1/2, S. 183—242.) 8°.

Petrak F. Neue Beiträge zur Kenntnis der Cirsien des Kaukasus. (Moniteur du Jardin botanique de Tiflis, livr. 24, 1912, pag. 114.) 8°.

Neu beschrieben werden: *Cirsium caucasicum* Petrak var. *Wwedenskyi* Petrak und *Cirsium Rollowii* Petrak et Woronow [= *C. hypoleucum* DC.  $\times$  *echinüs* (M. B.) Hand.-Mazz]. Ausführliche lateinische Diagnosen finden sich ferner bei *C. rigidum* DC. und *C. pubigerum* DC.

Piebauer R. Druhý příspěvek ku květeně moravských hub. (Zweiter Beitrag zur mährischen Pilzflora.) Anzeiger des „Přírodovědecký klub“ in Proßnitz, XV., 1912, pag. 21—36.

Für das Gebiet werden zahlreiche neue Arten nachgewiesen.

Polívka Fr. Klíč k úplné květeně zemí koruny české. S. 1566 obrazci. (Pflanzen Tabellen zur vollständigen Flora der böhmischen Länder). Olmütz 1912. 864 S., 1566 Abbildungen, Taschenformat, gedruckt auf indischem Papier. — K 12.

Eine den modernen Anforderungen vollkommen entsprechende analytische Flora der Sudetenländer, welche nicht nur die Arten, sondern auch die wichtigeren Varietäten sowie Hybriden berücksichtigt. Für die Exkursionen ist diese praktische Flora (der böhmischen „Garcke“) besonders zu empfehlen. Auch als letzte Zusammenstellung der Arten der Flora der Sudetenländer wertvoll. J. Podpěra.

Purkyt A. Anatomisch-physiologische Untersuchungen über den Einfluß des Tabakrauches auf Keimlinge. (Sitzungsber. d. kaiserl. Akad.

d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Kl., CXXI. Bd., Abt. I, Oktober 1912, S. 735—761.) 8°. 2 Tafeln, 2 Textabb.

Im Anschlusse an die bekannten Untersuchungen von Molisch und Richter untersucht Verf. die anatomischen Veränderungen, welche an Keimlingen von verschiedenen Dikotyledonen durch den Einfluß des Tabakrauches hervorgerufen werden. Außer verschiedenen auf Turgorsteigerung zurückführbaren Veränderungen konstatierte Verf. verstärkte Quellbarkeit der Membran in Salzsäure, Hemmung in der Ausbildung von Holz- und Bastelementen und Kernabnormitäten. W.

Rudolph K. Chondriosomen und Chromatophoren. (Beitrag zur Kritik der Chondriosomentheorien.) (Berichte d. deutsch. bot. Gesellsch., 30. Jahrg., 1912, Heft 9, S. 605—630, Tafel XVIII, 1 Textfig.) 8°.

Verf. hat speziell die Frage eventueller Beziehungen zwischen Chondriosomen und Chromatophoren studiert. Er kommt auf Grund eingehender Untersuchungen zu dem Ergebnisse, daß es sich um Gebilde ganz verschiedener Natur handelt und daß ein genetischer Zusammenhang zwischen ihnen nicht besteht. Verf. konnte auch Chondriosomen in lebenden Zellen von *Asparagus* beobachten und chondriosomenähnliche Gebilde bei *Achlya* und *Vaucheria* konstatieren. W.

Schiffner V. Über eine kritische Form von *Riccia sorocarpa* und *Riccia pseudopapillosa*. (Hedwigia, Bd. LIII, 1912, Heft 1/2, S. 36 bis 40.) 8°.

Schneider C. Eine neue *Berberis* (*Euberberis*) aus dem westlichen Himalaya. Originaldiagnose von *Berberis Parkeriana*. (Repertorium specierum novarum, Bd. XI, Nr. 5/15, 1912, pag. 162.) 8°.

Silva-Tarouca E. Graf. Unsere Freiland-Laubgehölze. Anzucht, Pflege und Verwendung aller bekannten, in Mitteleuropa im Freien kulturfähigen Laubgehölze. Wien (F. Tempsky) und Leipzig (G. Freytag), 1913. 4°. 419 S., 24 farb. Abb., 495 schwarze Abb.

Ein prächtig ausgestattetes und außerordentlich verwendbares Buch. Für die gärtnerische Verwendung von Laubhölzern bildete bisher der Umstand ein Hindernis, daß einerseits die Literatur rein wissenschaftlich war und den Kultivateuren daher wenig bot, daß andererseits die gärtnerische Literatur vielfach unzuverlässig und von merkantilen Gesichtspunkten beeinflusst war. Das Buch bringt ein nach wissenschaftlichen Grundlagen gearbeitetes Verzeichnis der für die Kultur in Betracht kommenden Laubhölzer mit Kulturanweisungen und mit einer Fülle prächtiger Abbildungen, die besser als ausführliche Beschreibungen über das Aussehen der Pflanzen orientieren. W.

Szafer Wł. Eine Dryas-Flora bei Krystynopol in Galizien. (Bulletin de l'Académie des Sciences de Cracovie, classe d. sciences math. et natur., série B, octobre 1912, pag. 1103—1123, pl. LVIII.) 8°.

Eine pflanzengeographisch-geologisch wichtige Arbeit. Verf. fand bei Krystynopol im nordöstlichen Galizien eine diluviale Flora, die von ihm sehr sorgfältig untersucht wurde und in der er zahlreiche Typen feststellen konnte. Er wies zwei Fazies nach, eine Moos- und Zwergstrauch-Tundra von ausgesprochen arktischem Charakter und eine Wasserflora, die der heutigen ziemlich ähnelt. Er zieht aus seinen Untersuchungen den Schluß, daß das Inlandeis zu Zeit der Bildung der pflanzenführenden Ablagerungen in unmittelbarer Nähe gewesen sein muß. W.

Thonner F. Die Blütenpflanzen Afrikas. Nachträge und Verbesserungen. Berlin (R. Friedländer u. Sohn), 1913. 8°. 88 S.

Umlauft A. Einführung der Blumenzwiebelkultur in Österreich-Ungarn. (Zeitschrift für Gärtner und Gartenfreunde, IX. Jahrg., 1913, Nr. 1, S. 2—6, Nr. 2, S. 17—21.) 8°.

Vilhelm J. Zweiter Beitrag zur Kenntnis der Charophytenflora von Montenegro und Bulgarien. Hedwigia, Bd. LIII, S. 23—35.) 8°. 3 Textabb.

Neue Arten und Formen: *Chara contraria* A. Br. f. *balcanica*, f. *montenegrina*, f. *condensata*, f. *humilior* (sämtliche aus Montenegro); *Ch. fortida* A. Br. f. *montenegrina*, f. *nitelloides* (beide aus Montenegro); *Ch. gymuophylla* A. Br. f. *Velenovskyi* (Bulgarien); *Ch. Rohlenae* (Montenegro); *Ch. aspera* Willd. f. *Rohlenae* (Montenegro); *Ch. fragilis* Desv. f. *Migulae* (Montenegro). *Ch. contraria* und *Ch. aspera* sind für Montenegro und die Balkanhalbinsel überhaupt neu. J.

Vouk V. Untersuchungen über die Bewegung der Plasmodien. II. Teil. Studien über die Protoplasmaströmung. (Denkschriften d. kaiserl. Akad. d. Wissensch., math.-naturw. Kl., Bd. LXXXVIII, S. 653—692.) 4°. 2 Tafeln, 12 Textabb.

— Die Lebensgemeinschaften der Bakterien mit einigen höheren und niederen Pflanzen. (Die Naturwissenschaften, 1. Jahrg., 1913, Heft 4, S. 81—87.) 4°. 8 Textabb.

Wiesner J. v. Über die Photometrie von Laubsprossen und Laubspießsystemen. (Flora, N. F., 5 Bd., 1913, 2. Heft, S. 127—143.) 8°. 5 Textabb.

Woloszyńska J. Das Phytoplankton einiger javanischer Seen, mit Berücksichtigung des Sawa-Planktons. (Bull. de l'Acad. des sciences de Cracovie, cl. des sc. mathém. et natur., sér. B., juin 1912, pag. 649—709, pl. XXXIII—XXXVI, 26 Textabb.) 8°.

Zurawska H. Über die Keimung der Palmen. (Bull. de l'Acad. des sciences de Cracovie, cl. des sc. mathém. et natur., sér. B., juillet 1912, pag. 1061—1095, pl. LI—LVI.) 8°.

Zweigelt F. Vergleichende Anatomie der *Asparagoideae*, *Ophiopogonoideae*, *Aletroideae*, *Luzuriagoideae* und *Smilacoideae*, nebst Bemerkungen über die Beziehungen zwischen *Ophiopogonoideae* und *Dracuenoideae*. (Denkschr. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Kl., LXXXVIII. Band, S. 397—476.) 1912. 4°. 10 Tafeln, 29 Textfig.

Vgl. Jahrg. 1912, Nr. 8/9, S. 348—349.

Arber A. Herbals, their origin and evolution. A chapter in the history of botany 1470—1670. Cambridge (University Press), 1912. 8°. XVIII + 254 pag., 21 tab., 113 fig. — 10 s. 6 d.

Ascherson P. u. Graebner P. Synopsis der mitteleuropäischen Flora. Zweite Auflage, 3. Lieferung (I. Band, Bogen 21—30). Leipzig (W. Engelmann), 1912. 8°.

Inhalt: *Pinaceae* (Schluß), *Ephedraceae*, *Typhaceae*, *Sparganiaceae*, *Potamogetonaceae* (Beginn).

Chamberlain Ch. J. Two Species of *Bowenia*. (Botan. Gaz., vol. LIV, nr. 5, pag. 419—423.) 8°. 2 Abb.

Nachweis, daß die unter dem Namen *B. spectabilis* var. *serrata* nicht selten kultivierte *Bowenia* in der Stammbildung von *B. spectabilis* sich so unterscheidet, daß sie besser als eigene Art aufzufassen ist, die Verf. *B. serrulata* (André 1879) Chamb. nennt. W.

Coutinho A. Flora de Portugal. (Plantas vasculares.) Disposta em chaves dichotomicas. Un fort vol in 8° raison de 772 pages. K 15.—

Degen A. Über *Amarantus crispus* (Lesp. et Thév.) N. Terrac., eine neue eingeschleppte Unkrautpflanze Ungarns. (Ungar. botan. Blätter, XI. Band, 1912, Nr. 9/10, S. 238—241.) 8°.

Diese in Argentinien heimische Pflanze wurde bei Kispest nächst Budapest aufgefunden.

Degen A. v. *Deschampsia (Aira) media* (Gouan) R. S. in Kroatien. (Ungar. botan. Blätter. XI. Jahrg., 1912. Nr. 9/10, S. 280.) 8°.

Wurde vom Verf. bei Ostarije im Velebit neu für Kroatien aufgefunden.

Diedicke H. Pilze. Kryptogamenflora der Mark Brandenburg, 9. Bd., 2. Heft (Bogen 16—26). Leipzig (Gebr. Borntraeger), 1912. 8°. — Mk. 6·60.

Die Naturwissenschaften. Wochenschrift für die Fortschritte der Naturwissenschaft, der Medizin und der Technik. (Zugleich Fortsetzung der von W. Sklarek begründeten Naturwissenschaftlichen Rundschau.) Herausgegeben von Dr. Arnold Berliner und Dr. Curt Thesing. Berlin (J. Spinger), 1913. 4°. 1. Jahrg.

Aus dem Inhalt der ersten 3 Hefte seien von biologischen Abhandlungen erwähnt: O. Hertwig, Naturwissenschaften und Biologie; W. His, Arzt und Naturwissenschaften; N. Zuntz, Die Beziehungen der Mikroorganismen zur Verdauung; M. Kassowitz, Biologische Probleme; L. Asher, Innere Sekretion; A. Steuer, Veränderungen der Küstenfauna und -flora bei Wasserverschmutzung der Seehäfen; O. Steche, Über die Beziehung der Keimdrüsen zu den körperlichen Geschlechtsmerkmalen im Tierreich; R. du Bois-Reymond, Kalischers Dressurmethode zur physiologischen Erforschung der Sinnesempfindungen; M. Brahn, Das Eindringen der naturwissenschaftlichen Methoden in die Geisteswissenschaften; F. Poske, Die Naturwissenschaften an den Lehrerbildungsanstalten. — Den Schluß jeder Nummer bilden „Besprechungen“ und „Kleine Mitteilungen“.

Dykes W. R. The Genus *Iris*. Cambridge (University Press). 1913. Folio. VIII + 246 pag., illustr. — £ 6, 6 s.

Engler A. Syllabus der Pflanzenfamilien. Siebente, wesentlich umgearbeitete Auflage, mit Unterstützung von Dr. E. Gilg. Berlin (Gebr. Borntraeger), 1912. 8°. 387 S., 457 Abb. — M. 6·80.

Der bekannte und mit Recht allgemein geschätzte Englersche Syllabus liegt hiemit in neuer, wesentlich veränderter Form vor. Abgesehen von zahlreichen Ergänzungen und neueren Arbeiten entsprechenden Änderungen im einzelnen, bestehen diese Neuerungen insbesondere in der stärkeren Berücksichtigung der Pflanzenprodukte, in der Einschränkung der Abkürzungen und in der Beigabe von (457) Abbildungen. Damit nähert sich der Syllabus einem Handbuch der Systematik, was auch in dem stark vergrößerten Umfange (387 S.) zum Ausdrucke kommt.

W.

Fedde F. Justs Botanischer Jahresbericht. XXXVII. Jahrg. (1909), 2. Abt., 6. Heft (Schluß, S. 1121—1414); XXXVIII. Jahrg. (1910), 2. Abt., 1. Heft (S. 1—320); XXXIX. Jahrg. (1911), 1. Abt., 2. Heft (S. 161—480). Leipzig (Gebr. Borntraeger), 1913. 8°. — Mk. 20, 19·50, 19·50.

Inhalt von 1909, II. 6: C. Brunner u. A. Voigt, Technische und Kolonialbotanik (Schluß). Autorenregister. Sachregister. — Inhalt von 1910, II. 1: F. Fedde und K. Schuster, XIII. Novorum generum, specierum, variatatum, formarum, nominum Siphonogamarum Index. Anni 1910. Mit Nachträgen aus den früheren Jahren. — Inhalt von 1911, I. 2: P. Sydow, Pilze (ohne die Schizomyceten und Flechten) (Schluß). W. Wangerin, Allgemeine und spezielle Morphologie und Systematik der Siphonogamen 1911.

Feucht O. Württembergs Pflanzenwelt. 138 Vegetationsbilder nach der Natur mit einer pflanzengeographischen Einführung. Stuttgart (Strecker und Schröder), 1912. 4°. 75 Lichtdrucktafeln, 71 S. Text und mit einer beiliegenden 17 S. starken Beschreibung der Bilder. — Mk. 20.

Fiori A., et Béguinot A. Schedae ad Floram Italicam exsiccatam. Ser. II. Cent. XVII—XVIII. (Nuovo giornale botanico Italiano, n. s., vol. XIX, 1912, nr. 4, pag. 517—607.) 8°.

Bei zahlreichen Arten finden sich wertvolle kritische Bemerkungen. Neu beschrieben werden: *Festuca ovina* L. subsp. *duriuscula* (L.) var. *robusta* Hack. f. *pubispicula* Fiori (Etruria), *Brunella vulgaris* L. var. *uliginosa* Bég. (Latium), *Brunella vulgaris* L. var. *nemoralis* Bég. (Etruria), *Senecio Vaccarii* Fiori (= *S. vulgaris* × *leucanthemifolius*, Sardinia), *Senecio leucanthemifolius* Poir. var. *Lopezii* Fiori (Calabria). J.

Földváry D. Ein neuer Standort von *Amarantus deflexus* in Ungarn. (Ungar. botan. Blätter, XI. Band, 1912, Nr. 9/10, S. 242—244.) 8°.

Diese in Ungarn bisher nur aus dem südwestlichsten Teile bekannte Pflanze wurde vom Verf. bei Kispest nächst Budapest aufgefunden.

Fraine E. de. On the structure and affinities of *Sutcliffia*, in the light of a newly discovered specimen. (Annals of Botany, Vol. XXVI, Nr. CIV, October 1912, pag. 1032—1066, plates XCI and XCII, 19 fig.) 8°.

Genaue Darstellung des anatomischen Baues von *Sutcliffia*. Nach demselben sieht Verf. in dem Typus einen Verläufer der *Medullosae* einerseits, der *Cycadales* anderseits.

Gain L. La flore algologique de regions antarctiques et subantarctiques, (Deuxième expédition antarctique Française, 1908—1910, commandée par J. Charcot; sciences naturelles: documents scientifiques.) Paris (Masson et Cie.), 1912. 4°. 218 pag., 96 fig., 8 tab.

Gernert W. B. A new subspecies of *Zea Mays*. (The Americ. Natural., Vol. XLVI, Nr. 550, p. 616—622.) 8°. 2 Abb.

Beschreibung einer Form mit der ganzen Länge nach verzweigten weiblichen Infloreszenzen, welcher Verf. den Namen *Z. ramosa* gibt.

Goldschmidt R. Die Merogonie der *Oenothera*-Bastarde und die doppeltreziproken Bastarde von de Vries. (Archiv für Zellforschung, 9. Bd., 2. Heft, S. 331—344.) 1912. 8°. 6 Textabb.

Eine Arbeit, die — wenn sich ihre Ergebnisse bestätigen — in vererbungstheoretischer Hinsicht sehr wichtig ist. H. de Vries hat vor kurzem gezeigt, daß die Bastarde *O. muricata* ♀ × *biennis* ♂ dem Vater gleichen, aber mit mütterlichem Einschlag. Die Bastarde *O. muricata* ♂ × *biennis* ♀ in gleicher Weise wieder dem Vater, daß ein dementsprechendes Resultat sich ergibt, wenn die beiden Bastarde miteinander gekreuzt werden. Verf. hat darauf hingewiesen, daß dieser Sachverhalt sich erklären läßt, wenn Merogonie angenommen wird. Seine cytologischen Untersuchungen haben nun seine Annahmen vollständig bestätigt. Daraus ergibt sich nun das allgemein überaus wichtige Ergebnis, daß der Bastard die Merkmale des Vaters, dessen Kernsubstanz er allein besitzt, zeigt, daß aber auch der Einfluß des mütterlichen Cytoplasmas, in dem der väterliche Kern zur Weiterentwicklung kam, sich in dem mütterlichen Einschlag erweist. W.

Gothan W., Pilger R., Winkler H. Entwicklungsgeschichte der Pflanzenwelt, Pflanzengeographie, Die Pflanzenwelt der Tropen. Halbband I. (Das Leben der Pflanze. XI. Halbband [erste Hälfte der III. Abteilung].) Stuttgart (Kosmos, Franckh). 272 S., zahlr. Textabb. und Tafeln. — Mk. 6·50.

Greene E. L. Leaflets of botanical observation and criticism. Vol. II. Washington, 1910—1912. 8°. 275 S.

Gregory E. S. British Violets. A monograph. Cambridge (W. Heffer and sons), 1912. 8°. XXIV + 108 pag., num. illustr. — 6 s.

Groß L. Zur Flora Dalmatiens. (Ungar. botan. Blätter, XI. Jahrg., 1912, Nr. 9/10, S. 274—275.) 8°.

*Melica picta* C. Koch (Lapad bei Ragusa) ist neu für Dalmatien. Für *Allium Ampeloprasum* L. var. *lussinense* Har. und *Antirrhinum tortuosum* Bosc. werden neue Standorte angegeben.

- Grüß J. *Biologie und Kapillaranalyse der Enzyme*. Berlin (Gebr. Borntraeger), 1912. 8°. 227 S., 58 Textabb. — Mk. 16.—.
- Handwörterbuch der Naturwissenschaften. Jena (G. Fischer). 8°. II. Band (Blatt bis Ehrenberg) und VII. Band (Nagelfluhe bis Pyridin-Gruppe).
- Von größeren botanischen Artikeln seien erwähnt: Blatt (von K. Giesenhagen); Blüte (von R. v. Wettstein); Botanik (von S. Tschulok); Brotfrüchte (von T. F. Hanaušek); Conjugatae (von G. Karsten); Deszendenztheorie (von L. Plate); Diatomeae (von G. Karsten); Naturdenkmalpflege (von H. Conwentz); Naturwissenschaft (von J. Petzoldt); Nutzhölzer (von M. Büsgen); Obst, mit Einschluß der sogenannten Südfrüchte (von T. F. Hanaušek); Organographie der Pflanzen (von M. Raciborski); Paläobotanik (von W. Gothan); Parasiten (von W. Benecke); Pflanzenkrankheiten, infektiöse Pflanzenkrankheiten (von H. Klebahn); Pflanzenkrankheiten, nichtparasitäre Pflanzenkrankheiten (von E. Küster); Pflanzenstoffe unbekannter Konstitution (von H. Liebermann); Pilze (von E. Fischer); Plankton (von H. H. Gran).
- Hegi G. *Illustrierte Flora von Mitteleuropa*. 33. Lieferung (III. Band, S. 553—607, Tafel 119—121.) München (J. F. Lehmann) und Wien (A. Pichlers Witwe und Sohn.) gr. 8°. — Mk. 1·50.
- Mit der vorliegenden Lieferung, welche den Schluß der Ranunculaceen bringt, ist zugleich der Band III des Werkes abgeschlossen.
- Heribert-Nilsson N. *Ärftlighet försök med blomfärgen hos *Anagallis arvensis**. (Botaniska Notiser. 1912. pag. 229—235.) 8°.
- Verf. beobachtete ein lokales Vorkommen einer Rasse von *A. arvensis* mit lichtrosaroten Petalen, die sich als erblich konstant erwies. Sie dürfte eine neu aufgetretene Defektivmutation sein, doch wäre auch an ein Kreuzungsprodukt zwischen *A. arvensis* und *A. coerulea* oder an ein solches zwischen zwei rotblühenden Formen mit verschiedenen Faktoren für Rot zu denken. W.
- Hire D. *Iz bilinskoga svieta Dalmacije*. III. Oko bokeljskoga zaliva. [Aus der Pflanzenwelt Dalmatiens. III. Um die Bocche di Cattaro.] (Glasnik Hrv. prirodoslovnoga društva, XXIV., 1912.) 8°. 61 S.
- Jahrbücher für wissenschaftliche Botanik. Gesamtregister zu Band I—L. bearbeitet von R. Gießler. Leipzig (Gebr. Borntraeger), 1912. 8°. 226 S. — Mk. 18.—.
- Janet Ch. *Le Volvox*. Limoges (Ducourtieux et Gout), 1912. 8°. 151 S. 15. Textabb.
- Eine schöne Monographie von *Volvox* vom Standpunkte der Zoologen geschrieben. Besonders sei auf die sehr klaren und schönen Abbildungen hingewiesen.
- Jongmans W. J. *Die palaeobotanische Literatur*. Bibliographische Übersicht über die Arbeiten aus dem Gebiete der Palaeobotanik. I. Bd.: Die Erscheinungen des Jahres 1908. 8°. 217 S.; 2. Bd.: Die Erscheinungen des Jahres 1909 und Nachträge für 1908. 8°. 417 S. Jena (G. Fischer), 1910, 1911. — Mk. 7, 18.
- Kinzel W. *Frost und Licht als beeinflussende Kräfte bei der Samenkeimung mit besonderer Berücksichtigung der Entwicklung (Nachreife, Keimdauer etc.) und anderer biologischer Eigentümlichkeiten der Samen aus den verschiedenen Pflanzenfamilien*. Stuttgart (E. Ulmer). 1913. 8°. 170 S., 1 Tafel, 19 Tabellen, 4 Textabb. — Mk. 7.—.
- Klebahn H. *Grundzüge der allgemeinen Phytopathologie*. Berlin (Gebr. Borntraeger), 1912. 8°. 147 S., 74 Textabb. — Mk. 4·80.
- Koorders-Schuhmacher A. *Systematisches Verzeichnis der zum Herbar Koorders gehörenden, in Niederländisch-Ostindien, besonders*

in den Jahren 1888—1903 gesammelten Phanerogamen und Pteridophyten. 9. Lieferung [I. Abt., § I. — Java—Phanerogamen]. Buitenzorg (Selbstverlag), 1912. 8°.

Lamb W. H. The phylogeny of Grasses. (The plant world, vol. 15, 1912, nr. 11, pag. 264—269.) 8°.

Nach den Ansichten des Verf. repräsentieren die *Bambuseae* den ursprünglichsten Typus der *Gramineae*, von welchem drei Linien ausstrahlen: 1. *Festuceae*, *Hordeae*, *Chlorideae*, *Aveneae*, *Agrostideae*; 2. *Phalarideae*, *Oryzeae*, *Panicaceae*; 3. *Andropogoneae*, *Maydeae*. Die Beziehungen dieser Gruppen untereinander werden durch einen Stammbaum versinnbildlicht. J.

Lecomte H. Flore générale de l'Indo-Chine. Tome 7, fasc. 1 (pag. 1—96, vign. 1—14), fasc. 2 (pag. 97—192, vign. 15—27, pl. I). Paris (Masson et Cie.), 1912. 8°. — Mk. 5. 50.

Inhalt: H. Lecomte, Eriocaulonacées; E. G. Camus, Cypéracées.

Lotsy J. P. Versuche über Artbastarde und Betrachtungen über die Möglichkeit einer Evolution trotz Artbeständigkeit. (Vorläufige Mitteilung) (Zeitschrift für induktive Abstammungs- und Vererbungslehre, Bd. VIII, 1912, Heft 4, S. 325—333.) 8°.

Lundegårdh H. Chromosomen, Nukleolen und die Veränderungen im Protoplasma bei der Kaiyokinase. Nebst anschließenden Betrachtungen über die Mechanik der Teilungsvorgänge. (Beiträge zur Biologie der Pflanzen, 11. Bd., 1912, 3. Heft, S. 373—542, Tafel XI—XIV.) 8°. 7 Textabb.

Mac Lean R. C. Two fossil prothalli from the lower coal measures. (New Phytologist, vol. XI, 1912, nr. 8, pag. 305—318, pl. V and VI.) 8°. 2 Textfig.

Marloth R. The Flora of South Africa. 4 volumes. London (W. Wesley and son.) 4°. 280 plates, num. illustr. in the text. — 2 £ 2 s.

Migula W. Kryptogamenflora von Deutschland, Deutsch-Österreich und der Schweiz. Im Anschluß an Thomés Flora von Deutschland. Bd. III, Pilze, 3. Teil, 1. Abt. Gera (F. v. Zetzschwitz), 1913. 8°. 683 S., 100 Tafeln. — Mk. 46.

Inhalt: *Ascomycetes: Hemiasci, Saccharomycetinae, Protodiscineae, Plectascineae, Pyrenomycetes (Perisporiales und Sphaeriales)*.

Müller K. Dr. L. Rabenhorsts Kryptogamenflora von Deutschland, Österreich und der Schweiz. VI. Bd.: Die Lebermoose (*Musci hepatici*) (unter Berücksichtigung der übrigen Länder Europas). 16. Lieferung. Leipzig (E. Kummer), 1913. 8°. S. 81—144, Fig. 24—40. — Mk. 2.40.

Müller R. Bakterienmutationen. (Zeitschrift für induktive Abstammungs- und Vererbungslehre, Bd. VIII, 1912, Heft 4, S. 305—324.) 8°. 4 Textabb.

Murbeck Sv. Untersuchungen über den Blütenbau der Papaveraceen. (Kungl. Svenska Vetenskapsakad. Handlingar, Bd. 50, Nr. 1.) 4°. 168 S., 28 Tafeln, 39 Textfig.

Eine überaus gründliche Untersuchung des Blütenbaues der Papaveraceen, speziell der *Papaveroideae*. Besondere Aufmerksamkeit wurde dem Androeceum gewidmet, vor allem demjenigen mit Pleiomerie der Staubblätter. Es ergibt sich, daß alle Papaveraceen-Blüten sich auf folgenden Typus zurückführen lassen: Perianth dreiwirtelig, von den Wirteln ist das äußerste als Kelch anzusprechen. Androeceum in allen Fällen auf zwei untereinander und mit dem Perianth alternierende Quirle zurückzuführen. Gynaeceum typisch zweiblättrig, Karpiden alterniseipal.

Dieses Resultat ergibt sich aus einer kritischen Untersuchung fast aller Gattungen, deren mannigfaltiger Bau in vollkommen betriedigender Weise aufgeklärt wird. Bei Erörterung der verwandtschaftlichen Beziehungen der Familie ergibt sich die Natürlichkeit der ganzen Reihe der *Rhoeadales* und deren Anschluß an die *Polycarpicaceae*, speziell an den Typus der *Berberidaceae*. Beachtenswert erscheint ein vom Verf. angewendeter methodischer Kunstgriff, indem er zur Aufklärung von Blüten mit Pleiomerie unterernährte Exemplare heranzog, die erfahrungsgemäß Vereinfachungen aufweisen.

Nathorst A. G. Die Mikrosporophylle von *Williamsonia*. Arkiv för Botanik, Band 12, Nr. 6.) 8°. 10 S. 1 Taf., 11 Textfig.

Nienburg W. Die Konzeptakelentwicklung bei den Fucaceen. (Zeitschrift für Botanik. 5. Jahrg., 1913, 1. Heft, S. 1—27.) 8°. 9 Textabb.

Nova Guinea. Résultats de l'expédition scientifique néerlandaise à la Nouvelle-Guinée en 1907—1909 sous les auspices du Dr. H. A. Lorentz, Vol. VIII, Botanique, livraison IV. (p. 613—898, tab. CXIII bis CLIX). 4°.

Oliver F. W. Makers of British Botany. A collection of biographies by living Botanists. Cambridge (University Press), 1912. 8°. VIII + 332 pag., 28 illustr. — 9 s.

Ostenfeld C. H. Experiments on the origin of species in the genus *Hieracium* (apogamy and hybridism). (New Phytologist, vol. XI, 1912, nr. 9, pag. 347—354.) 8°.

Paläobotanische Zeitschrift. Redigiert von H. Potonié. Verlag von Gebr. Borntraeger in Berlin.

Die „Paläobotanische Zeitschrift“, deren erstes Heft kürzlich erschienen ist, bringt Originalabhandlungen und kleinere Mitteilungen in deutscher, englischer und französischer Sprache sowie Sammelreferate und Einzelreferate. Die Zeitschrift erscheint in zwanglosen Heften. Jeder Band umfaßt etwa vier Hefte im Gesamtumfang von beiläufig 25 Bogen.

Pantocsek J. A Fertő tó kovamoszat viránya. Bacillarieae Lacus Peisonis. Pozsony, 1912. 8°. 48 S., 4 Tafeln.

Panțu Z. C. Contribuțiuni la flora Bucureștilor și a imprejurimilor. Partea IV. (Analele Academiei Române, tom. XXXIV, mem. secț. științifice, nr. 21.) 4°. 184 S.

Inhalt: *Primulaceae* bis *Compositae*.

Pardé L. Iconographie des Conifères fructifiant en France. fasc. 1. Mit nach der Natur gemalten Tafeln. Folio.

Patschke W. Über die extratropischen ostasiatischen Koniferen und ihre Bedeutung für die pflanzengeographische Gliederung Ostasiens. (Botanische Jahrbücher für Systematik etc., 48. Bd., 1913, V. Heft, S. 626—776, Tafel VIII.) 8°. 4 Textabb.

Prodán J. Über die Entdeckung von *Goebelia alopecuroides* in Rumänien. (Ungar. botan. Blätter, XI. Band, 1912, Nr. 9/10, S. 230 bis 235.) 8°.

*Goebelia (Sophora) alopecuroides* wurde vom Verf. bei Babadagh in der Dobrogea aufgefunden.

— — *Centaureae novae et rariae Romaniae*. (Ungar. botan. Blätter, XI. Band, 1912, Nr. 9/10, S. 260—273.) 8°.

Die Abhandlung enthält neben Standortsaufzählungen auch die Neubeschreibung nachstehender Bastarde und Formen: *Centaurea Porcii* Prodán (= *C. Jankae* Brandza × *stereophylla* Bess.), *C. Mihaliki* Prodán (= *C. Jankae* Brandza × *orientalis* L.), *C. Chetiani* Prodán (= *C. saloniitana* Vis. × *C. spinulosa* Roch.

ad *Fritschii* Hayek vergens), *C. Brandzae* Prodan (= *C. stereophylla* Bess. × *spinulosa* Roch.), *C. Grecescui* Prodan (= *C. stereophylla* Bess. × *orientalis* L.), *C. Popovici-Hatzegi* Prodan (= *C. stereophylla* Bess. × *salonitana* Vis.), *C. Mrazeci* Prodan (= *C. orientalis* L. f. *macrolepis* F. et M. × *C. spinulosa* Roch.), *C. Kanitziana* Janka f. *scopaeiformis* Prodan, *C. Enculescui* Wagner et Prodan (= *C. arenaria* MB. × *Kanitziana* Janka), *C. Simonescui* Wagner et Prodan (= *C. diffusa* Lam. × *micranthos* Gmel.), *C. Moisili* Prodan (= *C. diffusa* Lam. × *jurineifolia* Boiss.). Sämtliche genannten Centaureen wurden in der Dobrogea vom Verf. aufgefunden. J.

Quante H. Die Gerste, ihre botanischen und brautechnischen Eigenschaften und ihr Anbau. Berlin (P. Parey), 1913. 8°. 195 S., 35 Textabb. — Mk. 4·80.

Rehm H. Ascomycetes exs. Fasc. 51. (Annales Mycologici, Vol. X, 1912, Nr. 6, S. 535—541.)

Von österreichischen Standorten sind folgende Pilze ausgegeben: *Mollisia Rabenhorstii* (Awd.) Rehm, Abbazia; *Hysterographium biforme* Sacc., Mährisch-Weißkirchen; *Lasio-sphaeria canescens* (Pers.) Karst., Sonntagsberg, N.-Ö.; *Quaternaria quaternata* (Pers.) Schröter, Mährisch-Weißkirchen; *Pleosphaerulina corticola* (Fuckel) Rehm, Mährisch-Weißkirchen; *Dothidea natans* (Tode) Zahlbr. f. *Sambuci* (Pers.) Sonntagsberg, N.-Ö.; *Valsa ambiens* (Pers.) Fr. f. *Ulmi* f. *octospora*, Mährisch-Weißkirchen.

Roux W. Terminologie der Entwicklungsmechanik der Tiere und Pflanzen. Herausgegeben in Verbindung mit C. Correns, A. Fischel, E. Küster. Leipzig (W. Engelmann), 1912. 8°. 465 S. — Mk. 10.

Die moderne Entwicklungsmechanik (experimentelle Morphologie, individuelle Entwicklungslehre, Umformungs- und Vererbungslehre) hat eine Unzahl neuer Termini geschaffen, deren Erläuterungen vielen Botanikern und Zoologen deshalb schwerer zugänglich sind, weil sie sich in zerstreuter und oft von den gewöhnlichen literarischen Arbeitsmitteln derselben abseits liegenden Publikationen finden. Eine Sammlung dieser Termini in wörterbuchartiger Zusammenstellung, wie sie hier vorliegt, wird deshalb allen Biologen sehr willkommen sein. W.

Scherffel A. Zwei neue trichocystenartige Bildungen führende Flagellaten. (Archiv für Protistenkunde. XXVII. Band, 2. Heft, S. 94—128, Taf. 6.) 8°.

Schmid G. Zur Ökologie der Blüte von *Himantoglossum*. (Berichte d. deutsch. bot. Gesellsch., 30. Jahrg., Heft 8, S. 463—469.) 1912. 8°.

Schoute J. C. Über das Dickenwachstum der Palmen. (Annales du jardin botanique de Buitenzorg, deuxième série, vol. XI, 1. partie, 1912, S. 1—209, Taf. I—XV.) 8°.

Schweinfurth G. Arabische Pflanzennamen aus Ägypten, Algerien und Jemen. Berlin (D. Reimer), 1912. 4°. 232 S. — Mk. 40.

Scotti L. Contribuzioni alla Biologia florale delle „*Rhoeadales*“. (Annali di Botanica, vol. XI., 1913, fasc. 1, pag. 1—82.) 8°.

Semler C. Stubai—Contrin. Botanische Wanderungen in den Hüttengebieten der Sektion Nürnberg des Deutschen u. Österr. Alpenvereins. (S.-A. aus der Festschrift der Sektion Nürnberg des Deutschen und Österr. Alpenvereins 1909.) 8°. 16 S.

Stapf O. *Akaniaceae*. A new family of *Sapindales*. (Bulletin of miscellaneous information. 1912. Nr. 9, S. 378—380.) 8°.

Die neue Familie, welche den *Sapindaceae* nächst verwandt ist, ist auf die Gattung *Akania* gegründet.

Strasburger E. Streifzüge an der Riviera. 3. Auflage. Jena (G. Fischer), 1912. 581 S., 85 farb. Abb. — Mk. 10.

Sudre H. Rubi Europae vel Monographia iconibus illustrata Ruborum Europae. Fasc. V. (pag. 161—200, tab. CLVI—CXCV). Albi (propriété de l'Auteur), 1912. Folio.

Sydow P. et H. Monographia Uredinearum seu specierum omnium ad hunc usque diem cognitarum descriptio et adumbratio systematica. Vol. III, fasc. I: *Pucciniaceae*. Lipsiae (Fratres Borntraeger), 1912. 8°. 192 S., 7 Tafeln. — Mk. 20.

Behandelt die Gattungen *Gymnosporangium*, *Phragmidium*, *Homaspora*, *Gymnoconia*, *Triphragmium*, *Uropyxis*, *Phragmopyxis*, *Blastospora*, *Kostrupia*, *Hapalophragmium*, *Sphaerophragmium*, *Anthomyces*, *Uromycladium*.

Szücs J. Experimentelle Beiträge zu einer Theorie der antagonistischen Ionenwirkungen. 1. Mitteilung. (Jahrb. f. wissensch. Botanik, 52. Bd., 1. Heft, S. 85—141, 22 Textabb.) 1912. 8°.

Thaisz L. Neuere Staudorte der *Syringa Josikaea* Jacq. fil. (Ungar. botan. Blätter, XI. Band, 1912, Nr. 9/10, S. 236—237.) 8°.

Verf. fand nicht nur neue Standorte der Pflanze in Ungarn, sondern entdeckte sie auch neu für Galizien am Ufer des Stryjbaches bei Karlsdorf.

Thellung A. La Flore adventice de Montpellier. Cherbourg (A. Le Maout), 1912. 8°. 728 S.

Verf. hat die bekannt reiche Adventivflora von Montpellier zum Gegenstande einer eingehenden Spezialuntersuchung gemacht. Es konnten für das erwähnte Gebiet nicht weniger als 953 (respektive bei strengerer Fassung des Begriffes Adventivpflanzen 800) Arten festgestellt werden. Die Arbeit enthält außer den genauen Verbreitungsangaben für das Gebiet eingehende Erörterungen über die Herkunft der Pflanzen, ist in bezug auf die Nomenklatur sehr sorgfältig gearbeitet und stellt einen sehr wertvollen Beitrag zur Kenntnis der europäischen Adventivpflanzen überhaupt dar.

Thiselton-Dyer W. T. Flora Capensis. Vol. V., Sect. III, Part I (pag. 1—192). London (L. Reeve and Co.), 1912. 8°. — Mk. 9·60.

Inhalt: C. H. Wright, *Hydrocharideae*; A. Rolfe, *Orchideae*.

Thoday (Sykes) M. G. and Berridge E. M. The Anatomy and Morphology of the inflorescences and flowers of *Ephedra*. (Annals of Botany, Vol. XXVI, Nr. CIV, October 1912, pag. 953—985, plate LXXXV, 21 textfig.) 8°.

Thompson W. P. The anatomy and relationships of the *Gnetales*. 1. The genus *Ephedra*. (Annals of Botany, Vol. XXVI, Nr. CIV, October 1912, pag. 1077—1104, plates XCIV—XCVII, 2 textfig.) 8°.

Tischler G. Über die Entwicklung der Samenanlagen in parthenokarpen Früchten. (Jahrb. für wissensch. Botanik, 52. Bd., 1. Heft, S. 1—84, Taf. I u. II, 30 Textabb.) 1912. 8°.

Verf. hat die Parthenokarpie von *Ficus Carica*, *Ananassa sativa*, *Musa sapientum* und *Mühlentbeckia platyclados* genau untersucht. Besonders ergebnisreich gestaltete sich Untersuchung von *Ficus*, wo auch in den Samenanlagen der parthenokarpischen Früchte Endospermubildung und sogar starke Weiterentwicklung der Eizelle stattfindet. Die Abhandlung bringt überdies eine Übersicht der bisher bekannten Fälle von Parthenokarpie und eine Einteilung derselben nach dem Grade der Rückbildung der Samenanlagen und Samen.

Trier G. Über einfache Pflanzenbasen und ihre Beziehungen zum Aufbau der Eiweißstoffe und Lecithine. Berlin (Gebr. Borntraeger), 1912. 8°. 117 S. — Mk. 5·60.

Trinkwalter L. Ausländische Kultur- und Nutzpflanzen mit besonderer Berücksichtigung ihrer Verbreitung, ihres Aufbaues und ihrer wirtschaftlichen Bedeutung. (Aus der Sammlung „Schmeils Naturwissenschaftliches Unterrichtswerk.“) Leipzig (Quelle u. Meyer), 1913. 8°. 120 S., 59 Textabb.

Vaupel F. Blühende Kakteen. (Iconographia Cactacearum.) 10. Bd. Neudamm (J. Neumann). 1912. 4°. Tafel 125—140. — Mk. 17.

Voigt A. Lehrbuch der Pflanzenkunde für den Unterricht an höheren Schulen sowie für die erste selbständige Fortbildung der in den Anfangsgründen der Pflanzenkunde geschulten Jugend. 2. Teil: Schulflora. Hannover und Leipzig (Hahnsche Buchhandlung), 1912. 8°. 403 S., 177 Textabb. — Mk. 7.

Ein originelles Buch, das den Versuch macht, in einer für den Schüler verständlichen Form eine Darstellung des Pflanzensystems mit einem Bestimmungsbuche zu vereinigen. Dem Buche wurde der Englersche Syllabus zugrunde gelegt. Es ist nicht zu leugnen, daß es mit sehr viel Sorgfalt gearbeitet ist, daß es einerseits seinem praktischen Zwecke entsprechen kann, anderseits eine Fülle belehrenden Materials enthält. Ein prinzipielles Bedenken möchte der Ref. aussprechen; die wesentlichste Aufgabe eines Schulbuches der systematischen Botanik muß eine sachgemäße Vereinfachung der aus wissenschaftlichen Gründen unentbehrlichen Komplikation des Systems sein, sonst bedeutet die Systematik im Unterrichte eine kolossale Belastung des Schülers und eine Verwirrung desselben. Dieser Forderung entspricht das Buch nicht. Wozu — um nur ein Beispiel zu nennen — die Anwendung des Reihenbegriffes? Derselbe läßt sich mit Vorteil nur gebrauchen, wenn man wirklich aus einem Überblick aller dazugehörigen Familien die Vorstellung der „Reihe“ ableitet; er ist überflüssig und verwirrend, wenn, wie es in einer Schulflora naturgemäß ist, nur einige Familien angeführt werden. Nicht befreundeten kann sich der Ref. auch mit der deutschen Nomenklatur, z. B. „Keimbildner“ (*Embryophyta*), „ältere Zweikeimblättiler“ (*Archichlamydeae*) u. dgl. W.

Wernham H. F. Floral evolution: with particular reference to the Sympetalous Dicotyledons. VIII. *Infrae*: part II. *Campanulatae*. (New Phytologist, vol. XI, 1912, nr. 8, pag. 290—305.) 8°.

Westling R. Über die grünen Spezies der Gattung *Penicillium*. Versuch einer Monographie. (Arkiv för Botanik, Bd. 11, 1912, Häfte 1—3, S. 1—156.) 8°. 78 Textabb.

Yamanouchi Sh. The Life History of *Cutleria*. (Botanical Gazette, vol. LIV, 1912, nr. 6, pag. 441—502, tab. XXVI—XXXV.) 8°. 15 textfig.

Zeitschrift für Pflanzenzüchtung. Zugleich Organ der Gesellschaft zur Förderung deutscher Pflanzenzucht und der österreichischen Gesellschaft für Pflanzenzüchtung. Unter Mitwirkung von L. Kiessling, H. Nilsson-Ehle, K. v. Rümker, E. v. Tehermak herausgegeben von C. Fruwirth. Berlin (P. Parey). 8°. Bd. 1, Heft 1 (1912). 124 S., illustr.

Inhalt: Programm. — Nilsson-Ehle, Zur Kenntnis der Erblichkeitsverhältnisse der Eigenschaft der Winterfestigkeit beim Weizen; B. Kajanus, Über einen spontan entstandenen Weizenbastard; L. Kiessling, Einiges aus der Praxis des Zuchtgartenbetriebes; A. v. Stebutt, Der Stand der Pflanzenzüchtung in Rußland; F. Schreyvogel, Speicher der gräflich Piattischen Saatwirtschaft Loosdorf — H. Kraemer, Zum heutigen Stand der Tierzüchtung. — Referate, Bücherbesprechung. — Vereinsnachrichten. — Kleine Mitteilungen.

Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Kongresse etc.

### Kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien.

Sitzung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse vom 17. Oktober 1912.

Das k. M. Prof. E. Heinricher übersendet eine Abhandlung des Assistenten am Botanischen Institut der Universität Innsbruck, Dr. Rud.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1913

Band/Volume: [063](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Literatur-Uebersicht 82-95](#)